

Von: Leonhard.Hoffmann@web.de
Betreff: "Mensch Maischberger!" 19.12.2006 23:00 ...
Datum: 21. Dezember 2006 01:07:35 GMT+01:00
An: menschenbeimaischberger@wdr.de

Weihnachten droht: IST FAMILIE UNSER UNGLÜCK?

mit

Lore Maria Peschel Gutzeit, Scheidungsanwältin + Ex-SPD-Senatorin in Hamburg + Berlin,

Katharina Saalfrank, "Die Super Nanny" bei RTL, glückliche Mutter,

Heinrich Breuer, Psychologe + "Familienaufsteller", 2 Kinder, 3 Frauen "nacheinander",

Jürgen Liminski, Journalist mit 10 Kindern von einer einzigen Frau, geheiratet als "Prinzessin, geworden Königin" = J.L., wäre deerer Familienminister, aber da ist die CDU-Leyen vor, die "siebenfältige Mutter"(SPIEGEL), mit SPD-Fam-Programm – *(mir scheint, bei der letzteren wird Erziehung aufgefasst als „Wirkung eines Gruppen-Elektroschocks während des Boxenstops einer Rennfahrerin“ – während man doch nur in Ruhe Seelen beeinflussen kann! „Ruhige Präsenz“ ist nötig – vgl. Martine und Jürgen Liminski“Abenteuer Familie“ – übrigens das beste Weihnachtsgeschenk für Eltern mit gesundem Menschenverstand! – ähnlich wie die „Potentialfaktoren“ in der Betriebswirtschaftstheorie – stehen in einem Betrieb auch zur Verfügung und warten darauf, dass man sie plötzlich braucht! UB) ,*

Martin Webber, z.Zt. eine Partnerin, eine Tochter, lebt als Kommunarde (25 Leute, 8 Kids),

Thomas Strunz, Ex-Fußballnationalspieler, 2 Kinder von Ex-Frau Claudia Effenberg, bekannt aus BILD



(Bild Maischberger – nachträgl. eingefügt)

Verehrte Frau Maischberger!

Ihre gestrige Dienstags/Mittwochsrounde haben meine Frau und ich aufmerksam verfolgt und den Eindruck, daß Ihnen das Thema in die Welt der verunglückten Lebensentwürfe und Beziehungskisten entglitten ist.

Dazu paßte die krönende Aussage der Scheidungsanwältin, *eine zweite oder dritte Ehe oder so etwas ähnliches gelinge oft besser als deren Vorläufer, was geradezu eine Ermunterung war, es doch einfach öfter 'mal auszuprobieren.* (es ist schon katastrophal, was heute alles so gedacht und g e t a n wird! UB)

Hier wurden zwar die bemitleidenswerten Kinder bedauert, aber eigentlich wirklich Opfer und Verzicht (z.B. auf vermeintliche Selbstverwirklichung) um ihretwillen nicht annähernd in Erwägung gezogen, im Gegenteil.
Und überhaupt kam "Moral" gar nicht vor.

Da jeder Mensch eben unperfekt ist und Fehler macht, braucht sich keiner vor keinem mehr zu schämen, egal wem er schadet. Soll doch jeder ins Messer laufen können, man will sich schließlich nicht anmaßen, Lebensmaßstäbe zu vertreten.

Folge: Das gibt enorm viele Arbeitsplätze für Scheidungsanwälte, Psychoakrobaten, Ärzte, andere Behelfswillige, bei Gerichten, Notaren, Jugend- und Sozialämtern, sogar im Wohnungsbau und bei Küchen-herstellern, ja für alles, was man dann doppelt oder ein zweites oder drittes Mal braucht.

Eine Katastrophe, wenn das alles flach fallen müßte!

Einfach nicht auszudenken, wenn es wieder eine "Moral" gäbe, gar eine Sexualmoral.

Soziale Marktwirtschaft ex + hopp!
Neu: Pannenwirtschaft!

"Menschen bei Maischberger", eine seicht unterhaltende Alternative zu allen täglich ausgestrahlten Seifenopern, nur eben mit echten zur Schau gestellten Mitspielern!

Das kommt davon*, "*..., wenn man in einer Zeit lebt, in der viele Kräfte Gott vollständig aus der Welt der Kultur, der Medien, der Wissenschaften und der Technik ausschließen wollen.*

Es ist unsere Aufgabe, die Menschen begreifen zu lassen, daß das Moralgesetz, das Gott, der die Liebe ist, gegeben hat, nicht um zu unterdrücken, sondern frei und glücklich machen will." (Benedikt XVI. am 9.12.2006)

**) um Mißverständnisse auszuschließen, bis dahin als Fazit von Leonhard H.)*

Blind, blinder, am blindesten!
Eben mit Blindheit geschlagen.
Eine schlimme Strafe, und uralte dazu.
Man hat es nicht anders verdient.

-3-

Daß Sie diesbezüglich wirklich ´mal eine andere Kurve kriegen, wünscht Ihnen zu Ihrem eigenen Glück & Wohl

Leonhard Hoffmann Dipl.-Ing.
Kösliner Str. 38
22147 Hamburg, 040 - 64 71 481

(PS: **Leonhard Hoffmann** ist – im guten Sinne – „**ein Landsknecht Christi**“, der kein Blatt vor den Mund nimmt und deshalb so erfrischend auf einen wirkt! - Solche Sendungen wie diese bezahlen wir mit unseren Rundfunk- und Fernsehgebühren! Ärgerlich! UB)